

Arbeitsmarktreport: Anteil an ausgeschriebenen Vollzeitstellen auf Tiefststand

Der Anteil an ausgeschriebenen Vollzeitstellen auf karriere.at ist in den letzten zehn Jahren drastisch gesunken, während der Anteil an Teilzeitstellen kontinuierlich steigt. In absoluten Zahlen waren sowohl Vollzeit- als auch Teilzeitstellen 2024 rückläufig, Vollzeitstellen jedoch stärker als Teilzeitstellen.

Wien/Linz, 24.02.2025 – Auch, wenn sich der Großteil der Inserate auf karriere.at nach wie vor auf Vollzeitstellen bezieht, so ist deren Anteil mit 74 Prozent auf einen Tiefststand gesunken. Noch 2014 waren 89 Prozent der offenen Stellen in Vollzeit ausgeschrieben. Umgekehrt entfällt ein stetig wachsender Prozentsatz auf Teilzeitstellen: Er stieg seit 2014 kontinuierlich an, von 6 auf aktuell 16 Prozent.

Zudem werden Unternehmen in punkto Arbeitszeit flexibler, bereits 12 Prozent der Inserate beziehen sich auf Vollzeitstellen mit Teilzeitoption und enthalten Hinweise wie „Vollzeit und Teilzeit möglich“. Das zeigt eine Auswertung von hunderttausenden Stelleninseraten für den neuen karriere.at Arbeitsmarktreport.

Wunsch nach Teilzeit vor allem in der IT

Der Teilzeit-Trend ist in allen Berufsfeldern wahrnehmbar. Laut einer Umfrage von karriere.at unter rund 400 Personalverantwortlichen ist der Wunsch nach einer reduzierten Wochenarbeitszeit in der IT besonders ausgeprägt: Hier beobachten 62 Prozent der Befragten, dass Mitarbeitende vermehrt in Teilzeit arbeiten möchten. Branchenübergreifend sind es 53 Prozent.

Die IT findet sich als einzige „Männerdomäne“ auch in den Top 5 der Berufsfelder mit den meisten Teilzeitstellen auf karriere.at (in absoluten Zahlen). Außerdem ist der Anteil an ausgeschriebenen Teilzeitstellen in der IT seit 2014 von 2 auf 12 Prozent gestiegen.

Teilzeit, Gleitzeit, Jobsharing – Unternehmen werden flexibler

Dass Unternehmen Arbeitnehmer*innen entgegenkommen, die weniger als die jeweilige Normalarbeitszeit arbeiten können oder möchten, zeigt auch die Umfrage unter den Personalverantwortlichen: Zwei Drittel (66 Prozent) der 398 befragten Personaler*innen schreiben offene Vollzeitstellen zumindest teilweise mit Option auf Teilzeit aus. Die Hälfte davon berichtet, dass sie dadurch mehr Bewerbungen erhalten. Auf karriere.at wurden im Vorjahr 12 Prozent der Stellen auf diese Art ausgeschrieben, Tendenz steigend.

Auch das Angebot von Gleitzeitmodellen, bei denen Mitarbeitende ihre Arbeitszeit innerhalb eines vorgegebenen Zeitfensters selbst einteilen können, nimmt zu. Laut karriere.at-Umfrage bieten 86 Prozent der Arbeitgeber Gleitzeit an. Jobsharing, bei dem sich zwei Teilzeit-Angestellte eine Vollzeitposition teilen, wird laut Umfrage bei 17 Prozent der Arbeitgeber ermöglicht.

„Flexibilität von Arbeitgebern bei der Wochenarbeitszeit und der Arbeitszeitgestaltung sind attraktive Angebote an Jobsuchende, über alle Berufsfelder hinweg“, so Georg Konjovic, CEO bei karriere.at. „Die Gründe von Arbeitnehmenden, ihre Arbeitszeit zu reduzieren, sind vielfältig. Der Wunsch nach Teilzeit ist jedoch deutlich und wird, wie unsere Auswertung zeigt, von vielen Unternehmen erfüllt.“

Fotos und Grafik, redaktionelle Verwendung honorarfrei bei Angabe des Copyrights

Grafik 01: Entwicklung der Stelleninserate auf karriere.at nach Wochenarbeitszeit 2014-2024 © karriere.at

Grafik 02: Berufsfelder mit den meisten ausgeschriebenen Teilzeitstellen (Top 5) © karriere.at

Grafik 03: Berufsfelder mit den meisten ausgeschriebenen Vollzeitstellen (Top 5) © karriere.at

Grafik 04: Berufsfelder mit dem größten Anteil an ausgeschriebenen Vollzeitstellen (Top 5) © karriere.at

Grafik 05: Berufsfelder mit dem größten Anteil an ausgeschriebenen Teilzeitstellen (Top 5) © karriere.at

Über karriere.at

karriere.at ist mit monatlich bis zu 4,5 Mio. Besuchen Österreichs größtes Online-Jobportal. Mit reichweitenstarken Jobinseraten, Employer Branding-Lösungen und einer Bewerber*innen-Datenbank finden Unternehmen auf karriere.at passende Kandidat*innen und können sich als attraktive Arbeitgeber positionieren. Jobsuchende können auf karriere.at auf tausende Stellenangebote zugreifen und finden Informationen rund um die Themen Karriere und Arbeitsmarkt. Das Unternehmen wurde 2004 in Linz gegründet, ist Teil der norika group und beschäftigt aktuell rund 250 Mitarbeiter*innen in Linz und Wien.

Weitere Informationen unter www.karriere.at/ueber-uns

Rückfragehinweis:

karriere.at

Maresa Mayer

PR-Managerin

+43 664 9657683

Maresa.Mayer@karriere.at

www.karriere.at